

AGRARIUS AG veröffentlicht Ernteergebnisse 2017 – Positives EBITDA trotz rückläufiger Erntemenge erwartet

- **Ernteerträge von klimatischen Bedingungen beeinflusst**
- **Flächenumsatz pro Hektar beläuft sich auf rund 940 € (Vorjahr: 1.124 €)**
- **Ernteversicherungen kompensieren einen Teil der Mindererträge**
- **Prognose 2017: Umsatz von rund 6 Mio. € sowie positives EBITDA erwartet**

Wehrheim, 17. November 2017 – Die AGRARIUS AG (ISIN DE000A2BPL90) berichtet über die Ergebnisse der Erntesaison 2017. Aufgrund der gegenüber dem Erntejahr 2016 ungünstigeren klimatischen Bedingungen lagen die Ernteergebnisse unterhalb der Planungen der Gesellschaft. Nach aktuellem Vermarktungsstand schlug sich dies insbesondere in einem gegenüber dem Vorjahr rückläufigen Flächenumsatz pro Hektar von voraussichtlich rund 940 € (2016: 1.124 €, 2015: 868 €) nieder. Im Bewirtschaftungszyklus 2016/2017 wurden Winterweizen (1.561 Hektar), Körnermais (1.017 Hektar), Winterraps (1.200 Hektar), Wintergerste (212 Hektar), Sonnenblumen (446 Hektar), Sojabohnen (532 Hektar) sowie Kürbis (170 Hektar) auf einer Gesamtfläche von 5.138 Hektar (Vorjahr: 5.005 Hektar) angebaut. Die gesamte Erntemenge beläuft sich auf 24.197 Tonnen (Vorjahr: 31.142 Tonnen).

Auf Basis der Ernteerträge und des bereits erfolgten Abverkaufs von rund 85 % der Erntemenge erwartet der Vorstand für das laufende Geschäftsjahr einen Umsatz inklusive Flächenprämie in Höhe von rund 6 Mio. € und liegt damit innerhalb der erwarteten Bandbreite von 6 bis 6,5 Mio. €. Gemäß den ersten vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2017 geht der Vorstand davon aus, dass die zuletzt im Rahmen des Halbjahresberichts 2017 geäußerte Ergebnisprognose nicht eingehalten werden kann. Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) für das Gesamtjahr 2017 wird aus heutiger Sicht im Bereich von rund 400 T€ erwartet, das Nettoergebnis in der Größenordnung von etwa -400 T€. Die Prognose ist vor dem Hintergrund der noch ausstehenden Konzernkonsolidierung für das noch nicht beendete Geschäftsjahr 2017 sowie mehrerer weiterer Faktoren, die sich positiv auf das Konzernergebnis auswirken können, zu sehen. Das vorläufige Ergebnis für das Geschäftsjahr 2017 wird das auf die professionelle Flächenbewirtschaftung in Rumänien spezialisierte Landwirtschaftsunternehmen nach dem Abverkauf der noch eingelagerten Ernteerzeugnisse und der Konsolidierung der Jahresabschlüsse der Tochtergesellschaften veröffentlichen.

„Aufgrund der überdurchschnittlich heißen und trockenen Witterung im Sommer 2017 konnten wir im abgeschlossenen Erntejahr nicht an das Rekordjahr 2016 anknüpfen. Trotz der rückläufigen Ernteerträge werden wir das Geschäftsjahr 2017 voraussichtlich erneut mit einem deutlich positiven EBITDA abschließen. Einen Teil der witterungsbedingten Mindererträge konnten wir durch Ernteversicherungen kompensieren“, kommentiert Ottmar Lotz, Vorstand der AGRARIUS AG.

„Um zukünftige, witterungsbedingte Einflüsse auf das Ernteergebnis weiter zu minimieren und das Ertragspotenzial zu optimieren, wurde der planmäßige Ausbau des Anteils der Winterkulturen an der Gesamtfläche bereits für den aktuellen Bewirtschaftungszyklus 2017/2018 umgesetzt. Daher wurden Winterweizen (1.366 Hektar), Winterraps (1.581 Hektar) sowie Wintergerste (573 Hektar) auf insgesamt 3.520 Hektar, entsprechend 65 % der Gesamtfläche, angebaut. Die Aussaat der Winterkulturen ist beendet, alle Kulturen befinden sich in einem guten Zustand. Positiv anzumerken ist zudem, dass der Einstieg in den Getreidehandel mit einem Umsatzbeitrag von rund 500 T€ im ersten Jahr oberhalb unserer Planung verlaufen ist“, so Ottmar Lotz weiter.

Kontakt

Ottmar Lotz
Vorstand
AGRARIUS AG
Am Joseph 1
61273 Wehrheim
Tel.: +49 (0)6081 5856400
Fax: +49 (0)6081 5856405
E-Mail: info@agrarius.de

Über die AGRARIUS AG

Kerngeschäft der AGRARIUS AG ist die professionelle Bewirtschaftung von Agrarflächen. Der regionale Fokus liegt dabei auf Rumänien, das mit 9,4 Mio. Hektar Ackerland zu den größten Agrarstaaten der Europäischen Union gehört. Aktuell bewirtschaftet die AGRARIUS Gruppe mehr als 5.400 Hektar Ackerland in West-Rumänien (Banat). Unter der Marke „Ackerlust“ werden zudem hochwertige Lebensmittel hergestellt und verkauft. Das AGRARIUS Management besteht aus Agrarfachleuten und Unternehmern mit langjähriger Expertise. Die AGRARIUS Aktie ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Weitere Informationen unter: www.agrarius.de.